

Momus. Die sind eben in nicht wenig. Drittens die Dase, ob H. ein Bindestrich in die
ob man das X. Bedürfnis, oder auch das, hat es gebrauchen sollen, als in nicht
Lynn, es, Lex, es; ob y. und z. allem im Griechischen, od auch im Lateinischen
Zugbehalten.

Grammaticus. Man muß zuvörderst das zu verstehen haben ad rem. Ihr müßt wissen
was ein Nomen, wie man es nennt, das ist, Adjectivum und Substantivum; 2. da
2. Numeri, 5. Declinat., 6. Casus, 5. Genera. Ihr müßt wissen, 3. da
Pronomina Personae, was pro Verbum, und wie man es nennt, das ist, Personae
und Imperiale, Activum, Passivum, Neutrum et Deponens. Das da sein
gibt, da die erste ein lang i, die andere ein lang z, die dritte ein kurz i,
vierte ein lang i, für dem da habe. Ihr müßt wissen die Modos, das ist, wie
die movirt werden, Indicativum, Imperativum, Coniunctivum et Infinitivum; die
pora oder Zeiten, davon 5. Praesens, Imperfectum, Perfectum, Plusquamperfectum
Futurum; die Personen, davon 3. Prima, Secunda et Tertia.

Macarius. Ist bald gesagt, aber nicht bald gelernt, weil es ist im unverständlichen
im Kopf habe.

Grammaticus. Nach diesem müßt man auch von Participia, die von dem
Erbotum: so auch Adverbia, Propositiones, Coniunctiones et Interiunctiones, und
von solchem zuvörderst: Das allerwichtigste aber noch ist Syntaxis, da alle
bula, den Regeln gemäß, man müßt die Quantitates, kurz und lang, lateinische
Wörter nicht die Proodia geben.

Poeta. Da kan ich ein wenig davon selbsten und lernen.

Grammaticus. Es ist mir auch nicht unbekant. Stelt ab.

Poeta. Ist auch wohl eine Wissenschaft, die ich ein wenig selbsten lernen, als
Poesis. Ist auch wohl eine, die unser Mündung erheitert, Lust und Lob gebirecht, als
die Poesis? Ich sage nein. Die Satt mit waschit Plato to davor genommen: weil
dies geg ich wie ein Teil gegen ein ganzes sind.

Momus. Ich habe es schon angesehen, es ist ein Poet, der auf dem Berg Helicon
Pörlisches Wasser getrunken: nicht wie an dem Habit, sondern wie an dem
dem: bald nagte er an dem Nagel, bald ziffte er an dem Ringen: und trat
Gesticulationen mehr, die die Varison, wann die Vera o geliche schlossen will.
Macarius. Was ist Poesis?

Poeta. Nichts anderes, als eine künstliche Philosophie. Die ist diejenige Kunst
das Wort und Gedanke zusammen, die Schrift in dem Menschen verknüpft, die
aufnimmt, den Geist schärft. Ursprung: Die Cadet besser, als Orpheus
Amphionis Sauss, und Apollinis sine Cyther.

O weiche Poesis, dein Lob das gesetzt vor:

Du wirst gar hoch geacht dort in der Götter Egor.